

Pohle-Gierens sei neuerdings allen, die eine klare und übersichtliche Darstellung des katholischen Dogmas wünschen, wärmstens empfohlen.
Linz a. D. *Dr Joh. Obernhumer.*

Tractatus de Novissimis. Quem praesertim ex annotationibus G. van Noort concinnavit J. P. Verhaar, S. Theologiae Professor in seminario Warmundano. 8^o (140). Sumptibus societatis anonymae Pauli Brand, Hilversum in Hollandia. Fl. 2.—

J. P. Verhaar, der Herausgeber der bekannten Dogmatik von G. van Noort, legt uns einen kurzgefaßten Traktat „De Novissimis“ vor, der im Wesentlichen auch von G. van Noort stammt. Die Behandlung der Eschatologie stellt den Dogmatiker vor schwierige Probleme. Was uns im vorliegenden Werke geboten wird, ist wirklich gediegen und solid, dargeboten in flüssigem Latein. Der Traktat enthält einiges, was man sonst in einer Eschatologie nicht sucht, so ein Scholion über die Leichenverbrennung und die ausführliche Behandlung der communio sanctorum. Zu empfehlen wäre, an die einzelnen Thesen immer gleich den theologischen Gewißheitsgrad anzufügen. Das Werk kann als verlässliche Einführung in ein schwieriges Gebiet der Dogmatik gute Dienste leisten.

Linz a. D.

Dr Joh. Obernhumer.

Volk im Heiligen Geiste. Von Dr Matthias Laros. (85.) Regensburg 1937, Friedrich Pustet. Kart. RM. 1.—.

Dr M. Laros, der uns durch den gleichen Verlag schon den „Pfingstgeist über uns“ (3. Aufl. 1936) geschenkt hat, hat im vorliegenden Werkchen ein wirkliches Volksbuch über den Heiligen Geist, über das Sakrament des Laienapostolates und die Unterschiede zwischen Amts- und Laienpriestertum geschrieben. Mit gründlichem theologischen Wissen verbindet er die Gabe einer geradezu beneidenswerten Formungskraft und volkstümlichen Darstellung, die von einem gesunden Optimismus getragen ist. Hinter allem menschlichen Schatten sieht er das göttliche Licht. Für religiös strebsame Laien eine herrliche Gabe!

St. Ottilien (Oberbayern).

P. Beda Danzer O. S. B.

Von der Wiederkehr des Welterlösers. Von Hermann Muckermann. 8^o (128). Regensburg, Pustet. Kart. RM. 1.90, geb. RM. 2.60.

In diesem Werke gibt uns Muckermann etwas ganz Großes. Die letzten Dinge des Menschen: Tod, Gericht, Hölle, Fegfeuer, die ewige Heimat, die Auferstehung des Leibes und das Weltgericht werden im engen Anschluß an die Heilige Schrift dargelegt. In edler Sprache, in vollendeter Form, in wissenschaftlicher Gründlichkeit und in tiefer priesterlicher Liebe zum Menschen spricht Muckermann und gibt dem Leben erst das richtig Lebenswerte zurück. Ein Buch für den Priester zur Betrachtung, zur Predigtvorbereitung und zur Empfehlung an gebildete Laien.

Linz a. D.

P. Rupert Müller S. J.

Das Zeugnis der Väter. Ein Quellenbuch zur Dogmatik. Ausgewählt und übertragen von Leo von Rudloff O. S. B. (Veröffentlichungen des Instituts für neuzeitliche Volksbildungsarbeit, Dortmund.) 8^o (473). Regensburg 1937, Friedrich Pustet. Kart. RM. 5.60, geb. RM. 6.80.